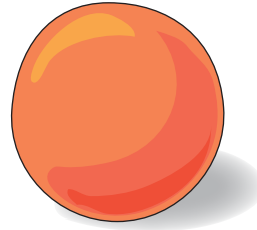




Werkzeuge und Materialien:

- 3 Luftballons (pro Jonglierball)
- Quarzsand
- Trichter
- Löffel
- Schere



- Nehmen Sie einen Luftballon in die Hand und pusten Sie ihn ein wenig auf. Anschließend lassen Sie die Luft wieder entweichen – so wird der Luftballon etwas elastischer.
- Stecken Sie nun einen Trichter in die Öffnung des Luftballons.
- Füllen Sie den Trichter mit Hilfe des Löffels mit Sand. Um den entstehenden Ball die gewünschte Größe zu geben, schieben Sie den sich stauenden Sand vom Trichterende beginnend nach.
- Wenn der Ball die gewünschte Größe erreicht hat, entfernen Sie den Trichter und verschließen den Ballon mit 1–2 Knoten.
- Schneiden Sie den überstehenden Rest des „Halses“ oberhalb des Knotens ab.
- Nehmen Sie den zweiten Ballon und schneiden Sie den „Hals“ ab.
- Ziehen Sie den so zugeschnittenen Ballon über den mit Sand gefüllten Ballon. Beachten Sie dabei, dass die abgeschnittene Seite des zweiten Ballons gegenüber dem Knoten des ersten Ballons liegt, so dass dieser völlig bedeckt ist.
- Nehmen Sie den dritten Ballon und schneiden Sie wiederum den „Hals“ ab.
- Nun ziehen Sie diesen Ballon über den zweiten, so dass der entstandene Ball eine dritte Schicht erhält. Achten Sie darauf, dass die Öffnungen gegenüber liegen.

Stellen Sie auf diese Art und Weise mindestens 3 Bälle her.

Bei hoher Anspannung können die Bälle auch als Wutball genutzt werden.

